

Scaffolding



Theoretischer Hintergrund

Scaffolding ist eine Methode des sprachsensiblen Unterrichts, die gezielte Unterstützung bietet, um Lernenden den Zugang zu komplexen Inhalten zu erleichtern. Entwickelt auf Grundlage von Wygotskis Konzept der **«Zone der nächsten Entwicklung»**, beschreibt Scaffolding die Unterstützung, die Lernende benötigen, um Fähigkeiten zu entwickeln, die sie ohne Hilfestellung noch nicht eigenständig beherrschen könnten (Gibbons, 2009).

Das Konzept umfasst zwei Ebenen:

1. **Makro-Scaffolding:** Die Planung des Unterrichts mit Fokus auf Materialanalyse, Lernstandsanalyse und Strukturierung von Unterrichtsphasen.
2. **Mikro-Scaffolding:** Die spontane Unterstützung im Unterricht, z.B. durch Elizitieren von Antworten oder das sprachliche Modellieren (Kniffka, 2024).

Die Methode fördert individuelles, kooperatives und selbstgesteuertes Lernen. Im Verlauf des Unterrichts übernimmt die Lehrperson zunächst einen Grossteil der Aufgabenbewältigung, übergibt jedoch nach und nach die Verantwortung an die Lernenden, die zunehmend eigenständiger arbeiten.



Anleitung für Lehrpersonen

Vorbereitung (Makro-Scaffolding):

- **Materialanalyse:** Ermitteln Sie die sprachlichen und fachlichen Anforderungen eines Themas (z.B. Wortschatz, Textstruktur).
- **Lernstandsanalyse:** Prüfen Sie das sprachliche und fachliche Vorwissen der Lernenden durch Diagnosen, Beobachtungen oder Gespräche.
- **Unterrichtsplanung:** Strukturieren Sie den Unterricht in Phasen, die sprachliche und fachliche Lernziele miteinander verknüpfen.

Durchführung (Mikro-Scaffolding):

- **Unterstützung bieten:** Formulieren Sie Aufgaben in verständlichen Schritten und verwenden Sie visuelle Hilfsmittel.
- **Elizitieren:** Fordern Sie durch gezielte Fragen zum Denken und zur Problemlösung auf.

- **Micro Mode Shifting:** Transformieren Sie umgangssprachliche Äußerungen der Lernenden in Fachsprache und machen Sie die Unterschiede deutlich.

Übergang zur Eigenständigkeit:

- Reduzieren Sie die Unterstützung schrittweise, während die Lernenden zunehmend selbstständig agieren.



Tipps zur Anwendung

- Visualisieren Sie die Schritte des Scaffolding-Modells für die Lernenden, um Transparenz zu schaffen.
- Planen Sie Phasen, in denen die Lernenden in Gruppen oder Partnerarbeit sprachliche und fachliche Aufgaben bewältigen.
- Stellen Sie geeignete Kontextualisierungen zur Verfügung, wie Bilder, Diagramme oder reale Beispiele, um das Verständnis zu fördern.
- Fördern Sie durch Reflexion, dass die Lernenden die übertragbaren Strategien und Kompetenzen erkennen.



Differenzierungsmöglichkeiten

Aufgabendifferenzierung:

- **Anpassung der Aufgabenmenge:**
Lernende mit geringerem Vorwissen erhalten weniger komplexe oder verkürzte Aufgaben, während fortgeschrittene Lernende herausfordernde und erweiterte Aufgabenstellungen bearbeiten können.
- **Schrittweise Anleitung:**
Lernende mit Förderbedarf erhalten detaillierte, kleinschrittige Anweisungen für die Bearbeitung, während Fortgeschrittene Lernende mehr Freiheiten bei der Herangehensweise.

Soziale Differenzierung:

- **Heterogene Gruppen:**
Lernende mit unterschiedlichen Kompetenzniveaus (fortgeschrittene Lernende und Lernende mit Förderbedarf) arbeiten zusammen. Dies fördert den Austausch und die Zusammenarbeit.

- **Homogene Gruppen:**
Lernende mit ähnlichem Vorwissen und Fähigkeiten arbeiten gemeinsam, um gezielte Unterstützung und ein angepasstes Lerntempo zu ermöglichen.
- **Partnerarbeit:**
Paare können so gebildet werden, dass fortgeschrittene Lernende als «Sprachmodelle» fungieren, während Lernende mit Förderbedarf die Möglichkeit haben, in einem geschützten Rahmen Fragen zu stellen.

Differenzierte Lernhilfen:

- **Visuelle Hilfsmittel:**
Setzen Sie Diagramme, Tabellen oder Mindmaps ein, die komplexe Inhalte auf eine anschauliche Weise darstellen.
- **Satzbausteine und Leitfragen:**
Verwenden Sie zur Unterstützung von Lernenden in Förderung Satzbausteine/Satzlisten, damit sie selbstständig strukturierte Antworten formulieren.
- **Checklisten:**
Stellen Sie individuelle Checklisten zur Verfügung, die den Lernenden dabei helfen, die einzelnen Schritte des Scaffolding-Prozesses zu verfolgen und sicherzustellen, dass sie nichts übersehen.
- **Wortschatzhilfen:**
Verwenden Sie Glossare oder Wortlisten mit Erklärungen für zentrale Begriffe, um den Einstieg in fachliche Themen zu erleichtern.

Sprachliche Differenzierung:

- **Unterstützung in der Erstsprache:**
Lernende mit einer anderen Erstsprache können Inhalte zunächst in ihrer Muttersprache bearbeiten, bevor sie diese ins Deutsche transferieren.
- **Einsatz einfacher Sprache:**
Verwenden Sie vereinfachte Sprache für Lernende mit begrenztem Deutschkenntnisstand, ohne den fachlichen Anspruch zu mindern.
- **Fachsprachliches Modellieren:**
Transformieren Sie umgangssprachliche Äusserungen der Lernenden in die korrekte Fachsprache, um den Übergang zur bildungssprachlichen Kompetenz zu fördern.
- **Arbeiten in Fremdsprachen:**
Nutzen Sie, besonders im bilingualen Unterricht, die Scaffolding-Strategien, um sprachliche und fachliche Kompetenzen parallel zu entwickeln.

Differenzierung nach Lernprodukten

- Die Lernenden erstellen einen Poster, das die Hilfestellungen dokumentiert.
- Die Lernenden schreiben einen kurzen Essay mit Unterstützung durch Scaffolds.
- Die Lernenden präsentieren die eigenen Arbeitsergebnisse in der Gruppe oder vor der Klasse.



Reflexion der Lehrperson

Frage	Voll erfüllt	Teilweise erfüllt	Nicht erfüllt
Haben die Lernenden die Methode verstanden und erfolgreich anwenden können?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben die vorgenommenen Anpassungen oder Differenzierungen funktioniert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben alle Lernenden aktiv teilgenommen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat die Methode das Leseverständnis und die Motivation der Lernenden positiv beeinflusst?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Waren die eingesetzten Strategien oder Materialien ausreichend und hilfreich?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen (optional):



Quellenangaben

Gibbons, Pauline (2009). *English Learners, Academic Literacy, and Thinking. Learning in the Challenge Zone*. Portsmouth, NH: Heinemann.

Kniffka, Gabriele (2024). Scaffolding. In: Michael Szurawitzki and Patrick Wolf-Farré (Hrsg.), *Handbuch Deutsch als Fach- und Fremdsprache: Ein aktuelles Handbuch zeitgenössischer Forschung* (S. 333-348). Berlin, Boston: De Gruyter. Verfügbar unter: DOI: 10.1515/9783110690279-022